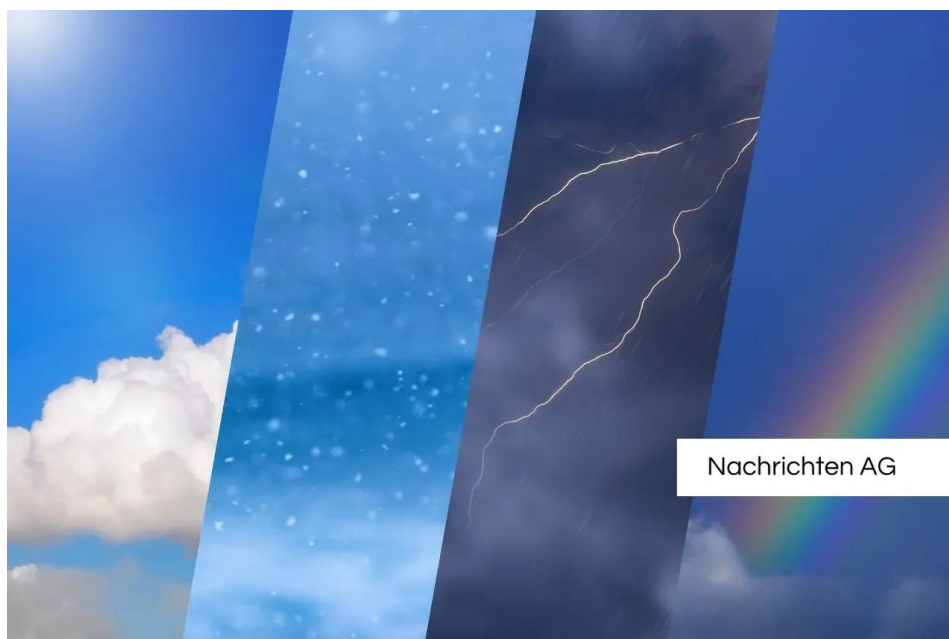


Haushaltskrise in Wetter: Bürgermeister schlägt Alarm bei Defizit!

Bürgermeister Sven Schmidt-Mankel präsentiert am 26.02.2025 den Haushaltsentwurf 2025 mit Defiziten und Einsparungsstrategien.



Am 26. Februar 2025 hat Bürgermeister Sven Schmidt-Mankel im Stadtparlament Wetter den Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 vorgestellt. Der Ergebnishaushalt weist ein Defizit von 1,3 Millionen Euro auf. Auch der Finanzhaushalt zeigt eine negative Entwicklung. Diese Situation erfordert ein Haushaltssicherungskonzept, da die Stadt Wetter mit finanziellen Herausforderungen konfrontiert ist, die sich aus steigenden Ausgaben für Pflichtaufgaben und höheren Personalkosten infolge von Tarifabschlüssen ergeben, wie **op-marburg.de** berichtet.

Die Erhöhung der Kreis- und Schulumlage durch den Landkreis führt zudem dazu, dass Wetter Schlüsselzuweisungen verliert.

Bürgermeister Schmidt-Mankel betont die Notwendigkeit der Zusammenarbeit im Rathaus zur Identifizierung von Einsparpotentialen. Der Haushalt wird als „realistisch“ beschrieben, allerdings ohne finanziellen Spielraum.

Diskussion um Einsparungen und Investitionen

Eine zentrale Diskussion drehen sich um die Betriebsformen des örtlichen Schwimmbads, um Defizite zu reduzieren. Die Schulden der Stadt sollen bis Ende 2025 auf 20,3 Millionen Euro steigen, was eine Zunahme um fast fünf Millionen Euro bedeutet. Entsprechend wird die Investitionssumme von über 11 Millionen Euro auf etwa 6 Millionen Euro vermindert. Künftige Investitionen sollen sich auf realisierbare Projekte konzentrieren, darunter der Neubau eines Feuerwehrgebäudes und der Ausbau der Infrastruktur in Treisbach.

Im Zuge der Haushaltsplanung fordern steigende Friedhofsgebühren, die nur zu 33 Prozent abgedeckt sind, ebenfalls eine Überarbeitung. Ankündigungen für Einschnitte bei der Vereinsförderung wurden ebenfalls gemacht. Für die Verbesserung der finanziellen Situation wird ein Vorschlag in Kürze erwartet. Die erste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zur Vorstellung des Haushaltsentwurfs findet am 11. März im Bürgerhaus Niederwetter statt, gefolgt von einer zweiten Sitzung am 18. März und der Verabschiedung des Haushalts durch das Stadtparlament am 1. April.

Kreisebene und deren Herausforderungen

Details	
Quellen	• www.op-marburg.de • www.lkgi.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de